

Hintergrund

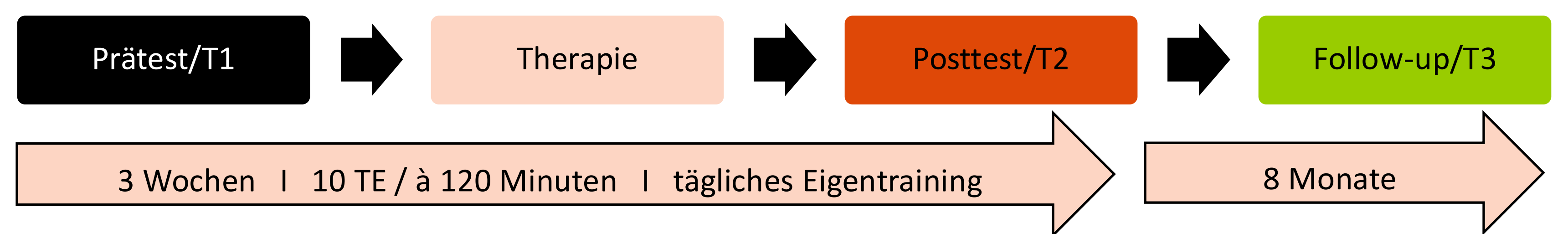
Erworbene Störungen der Schriftsprache können zu Einschränkungen der sozialen und beruflichen Teilhabe führen¹. Die zugrunde liegenden Schwierigkeiten zeigen sich u.a. in beeinträchtigten Lese- und Schreibleistungen auf Wortebene. In der Therapie werden je nach individuell vorhandenen Stärken und Schwächen lexikalische und segmentale Verarbeitungsprozesse isoliert oder auch kombiniert adressiert. Sowohl für das Lesen als auch für das Schreiben belegen Studien zu routenspezifischen und kombinierten Therapiemethoden Übungs- und vereinzelt Generalisierungseffekte^{2,3}.

Methoden

Teilnehmer	Diagnose	Lesefehler
<ul style="list-style-type: none"> JH, m., 56 J. Mediainfarkt links 4 Jahre p.o. 	<ul style="list-style-type: none"> Broca-Aphasie Phonol. Dyslexie schwere Dysgraphie 	<ul style="list-style-type: none"> visuelle Fehler Nullreaktionen Lexikalisierungen

Material	
Semantisches Feld: Öffentlicher Verkehr	
Lesen	Itempool aus 80 Items:
40 Übungswörter (3 Sets)	• je 20 Nomen, Verben, Adjektive, Funktionswörter
40 Kontrollwörter	
Schreiben	• kontrolliert nach: Silben-, Buchstabenanzahl, Frequenz, phonologische Komplexität
34 Übungswörter (3 Sets)	• 10 persönlich relevante Haltestellen
34 Kontrollwörter	

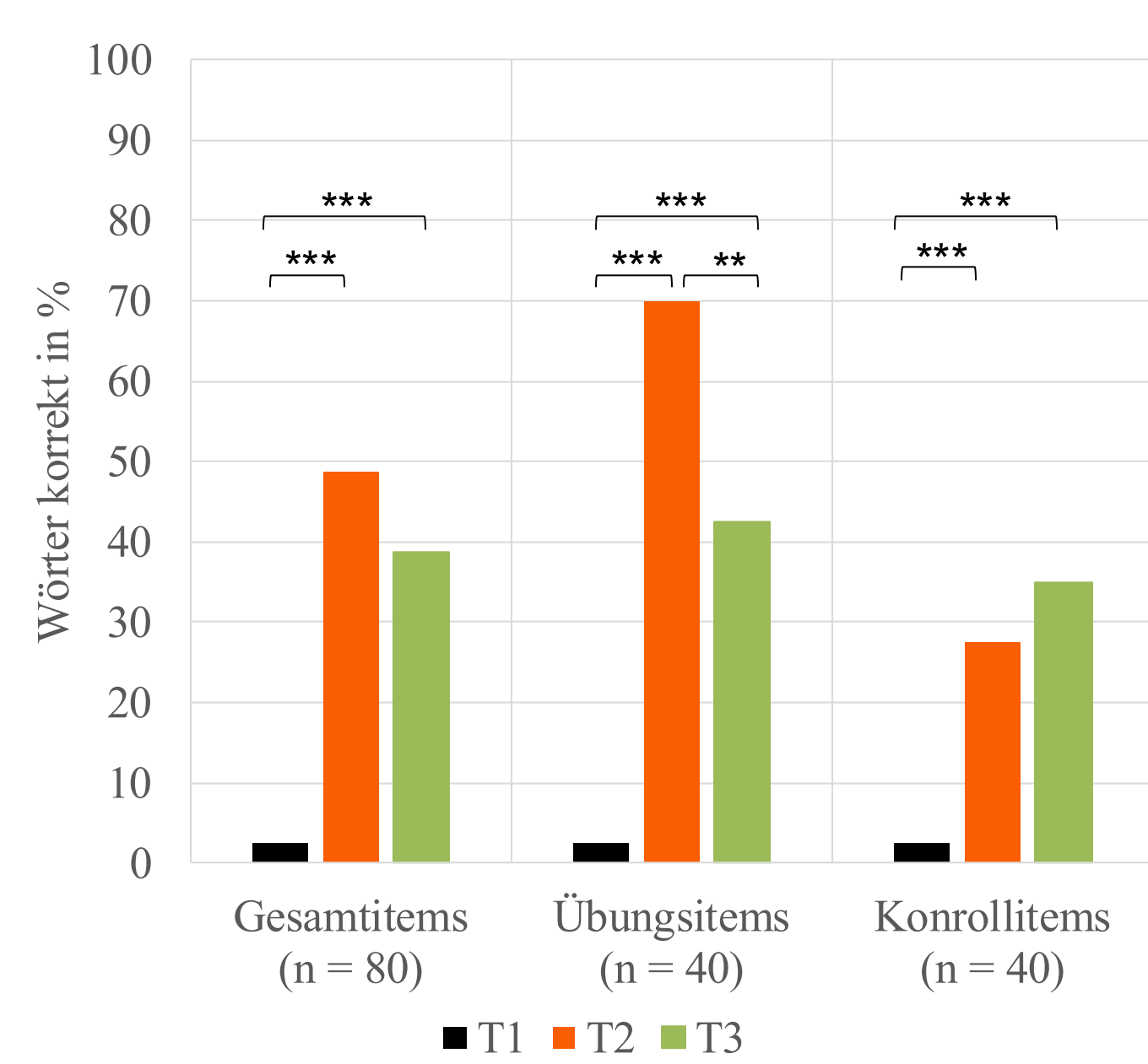
Outcomes	
Lesegenauigkeit	Anzahl Wörter korrekt
Schreibgenauigkeit	Graphemanteil korrekt
Veränderung Lese-/ Schreibsicherheit	Scorewerte -3 bis +3



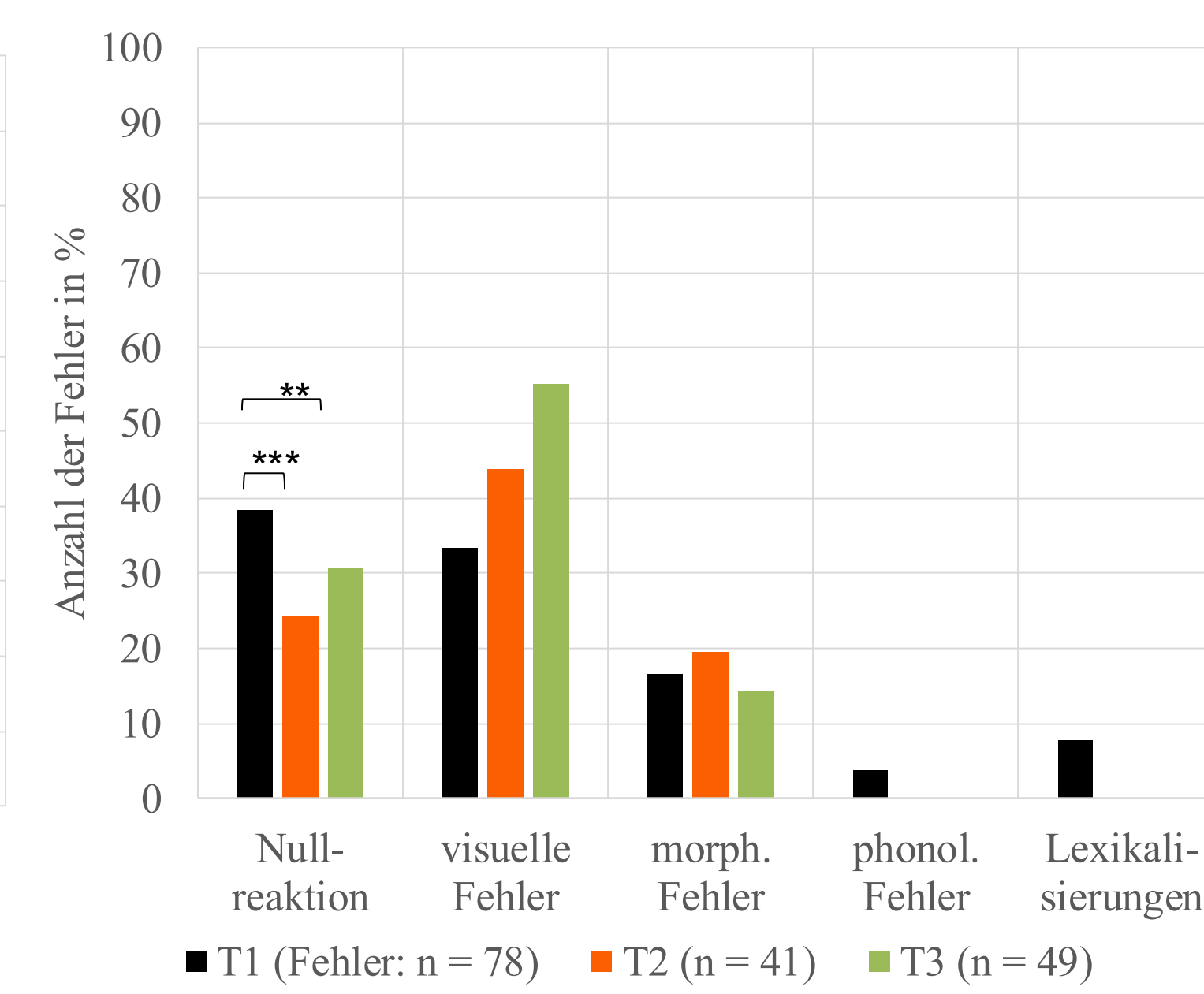
Ergebnisse

McNemar Test; Exakter Fisher-Test; *p < .05, **p < .01, ***p < .001

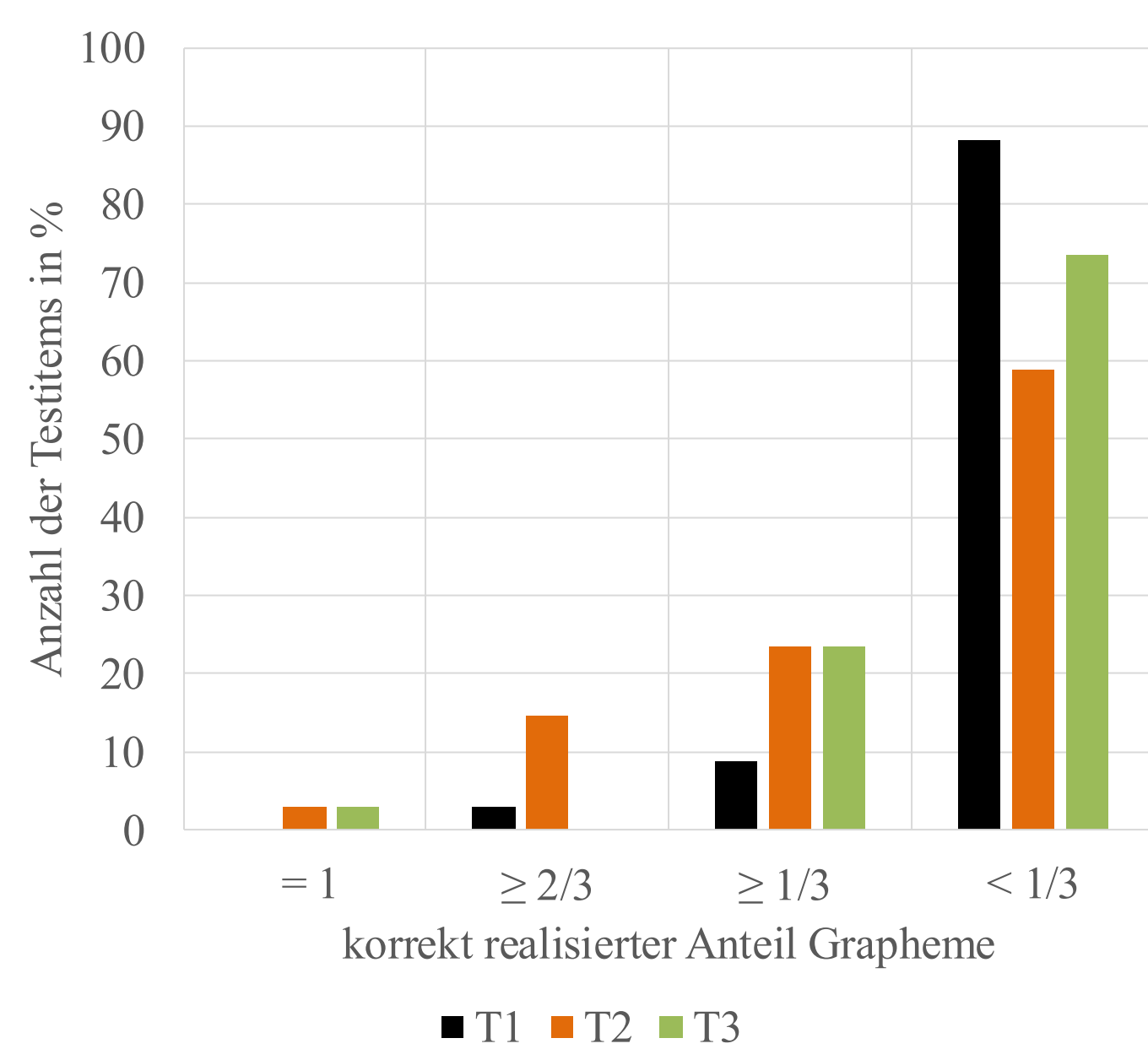
Leseleistungen im Verlauf



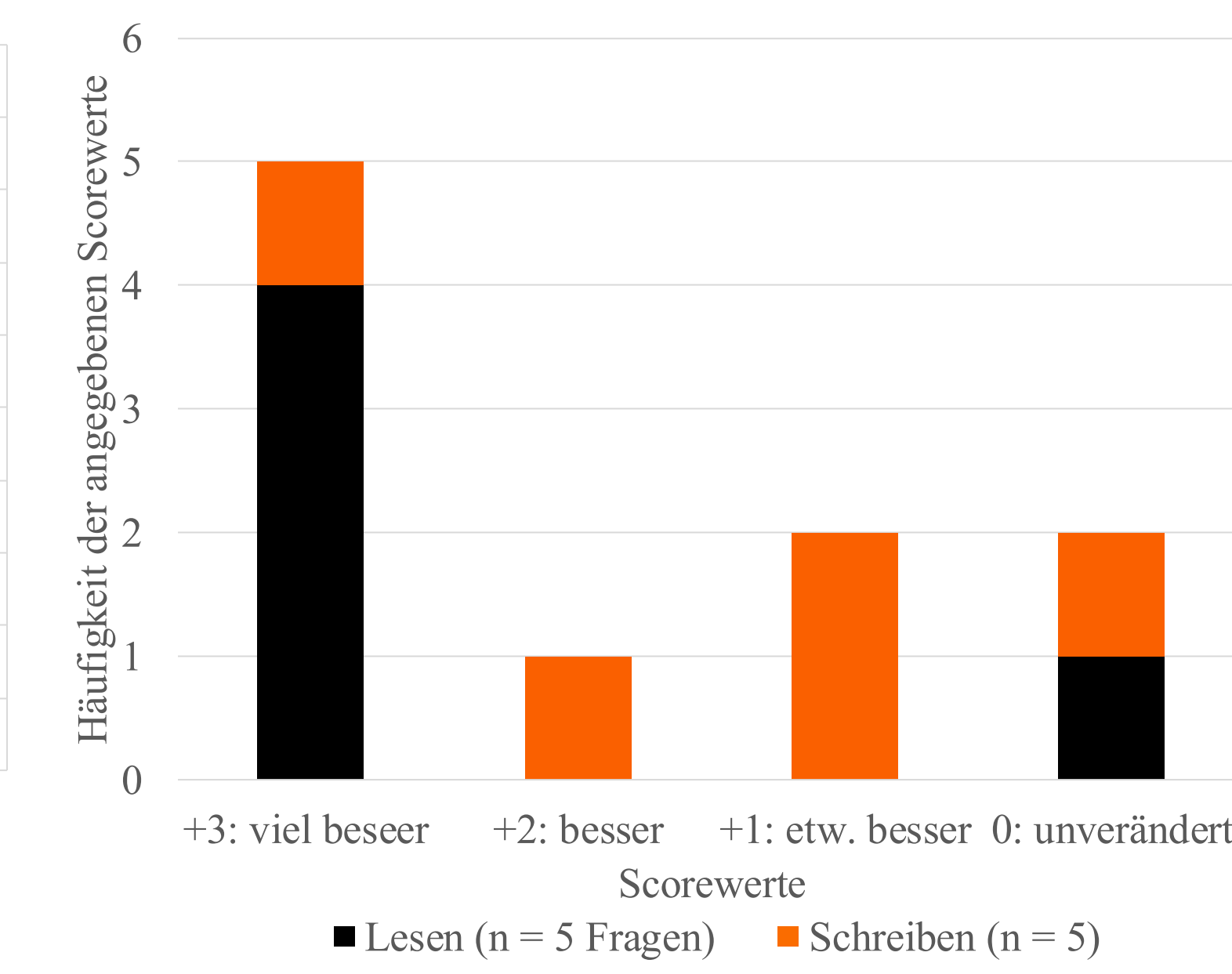
Lesefehler im Verlauf



Schreibgenauigkeit im Verlauf



Veränderung Lese-/Schreibsicherheit



Anteil korrekter Grapheme Schreiben: Übungs- und Generalisierungs- (T1 zu T2 jeweils $p < .01$) sowie Nachhaltigkeitseffekte (T1 zu T3 gesamt: $p < .01$)

Effekt	Wortarteneffekt		Komplexitätseffekt		Längeneffekt
	Lesen	Schreiben	Lesen	Schreiben	Lesen
T1	-	Nomen > Adjektive *	-	-	-
T2	-	Verben > Nomen *** Verben > Adjektive ***	-	einfach > komplex *	1- > 3-Silber ** 2- > 3-Silber *
T3	-	Nomen > Verben *	-	-	1- > 3-Silber *

Diskussion

- Die personenzentrierte Multikomponententherapie führte zu Übungs- und Generalisierungseffekten sowie zur subjektiven Sicherheit beim Lesen und Schreiben.
- Kombinierte Methoden unterstützen den Aufbau eines Sichtwortschatzes und das kontrollierte Lesen und Schreiben von unbekanntem, schwierigen Wörtern^{2,4}.
- Dies äußerte sich auch in der Abnahme von Nullreaktionen.
- Der Anstieg visueller und morphologischer Fehler spricht für eine Präferenz der lexikalischen Verarbeitungsrouten, das Beibehalten eines Rateverhaltens sowie ein eingeschränktes Monitoring².
- Der Komplexitätseffekt beim Schreiben sowie der Längeneffekt beim Lesen (T2) können auf ein beeinträchtigtes Arbeitsgedächtnis zurückgeführt werden².
- Das Schreiben von Partikelverben wurde v.a. durch das sublexikalische Training stimuliert (T2).

Fazit

- Kurzzeitige Interventionen des Lesens und Schreibens sind auch bei chronischer Beeinträchtigung wirksam⁴.
- Für die Aufrechterhaltung der Leistungen ist ein kontinuierliches Training erforderlich.
- Ein Alltagsbezug kann u.a. für die subjektive Einschätzung des Therapieerfolgs ausschlaggebend sein.

Literatur

- Knollman-Porter, K., Wallace, S. E., Brown, J. A., Hux, K., Hoagland, B. L., & Ruff, D. R. (2019). Effects of Written, Auditory, and Combined Modalities on Comprehension by People With Aphasia. *American Journal of Speech-Language Pathology*, 28(3), 1206-1221. <https://doi.org/10.1044/2019-ajslp-18-0019>
- Schumacher, R. & Ablinger, I. (2025). Therapieplanung bei erworbener Dyslexie. Ein narrativer Überblick zu modelltheoretischer Diagnostik und evidenzbasierteren Ansätzen. *Forum Logopädie*, 39(2), 12-18.
- Krajenbrink, T., Nickels, L., & Kohnen, S. (2015). Generalisation after treatment of acquired spelling impairments: A review. *Neuropsychological Rehabilitation*, 25(4), 503-554. <https://doi.org/10.1080/09602011.2014.981135>
- Davies, H. L., & Bose, A. (2020). Bigraph-syllable blending therapy in deep dyslexia. *Aphasiology*, 34(10), 1241-1269. <https://doi.org/10.1080/02687038.2019.1689024>
- Brown, J., Hux, K., & Fairbanks, S. (2016). Reading recovery: a case study using a multicomponent treatment for acquired alexia. *Aphasiology*, 30(1), 23-44. <https://doi.org/10.1080/02687038.2015.1052728>
- Beeson, P. M., Hirsch, F. M., & Rewega, M. A. (2002). Successful single-word writing treatment: Experimental analyses of four cases. *Aphasiology*, 16(4-6), 473-491. <https://doi.org/10.1080/02687030244000167>

